

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Lerbeck | Meißen | Nammen | Neesen

GEMEINDEBRIEF



**„Wenn sich Gott so wunderbar um die Blumen kümmert,
die heute aufblühen und schon morgen wieder verwelkt
sind, wie viel mehr kümmert er sich dann um euch?
Euer Glaube ist so klein!“**

sagt Jesus in Matthäus 6,30.

Veränderung in der Natur tut uns gut , lässt uns auch jedes Jahr staunen. Endlich wieder Frühling, Sommer. Gott hat Veränderung in die Natur eingebaut.

Wachsen – Blühen –
Vergehen.

Und jede Phase enthält Gutes – auch Herbst und Winter. Was für Gottes Schöpfung gilt, sollte das nicht auch für uns, seine geliebten Menschen, gelten?

Jede Phase enthält Gutes?

Ohne Gottes Wort ist das reines Wunschdenken – besonders für den, der Schweres durchlebt. Wenn wir Jesus aber ernst nehmen, lautet die Antwort: Ja!

Ich bin der Weinstock und ihr die Reben – sagt er. Solange die Reben – also wir – mit ihm verbunden sind, sorgt ER dafür, dass nichts sinnlos bleibt, was wir erleben – auch das Schwere nicht.

Das ist für mich das Einzigartige, das wir nur bei Jesus finden:

Veränderung – bis hin zum Vergehen hat nie mehr das letzte Wort – sondern seine Zusage:

ICH mache alles neu!

Ob wir das immer so sehen, ist eine andere Frage.

Aber worauf verlassen wir uns?

Auf das, was *wir* denken und für (un)möglich halten oder auf den, der uns mit seiner Schöpfung vor Augen hält: Seht doch, wie ich im ganzen Jahr für meine Schöpfung Sorge? Und glaubt mir doch: Ihr seid mir viel mehr wert als jede Pflanze.

Auf Jesus, unseren Herrn, ist immer Verlass. Diese Erfahrung voller Staunen möchte ER selber jedem von uns immer wieder schenken.

Ihr Pastor Folkers

Abschied von Frau Riechmann-Gäbler

Liebe Frau Riechmann-Gäbler, können Sie sich noch erinnern, was Sie am 1. März 1974 bewegte, als Sie im damals neu eröffneten Kindergarten anfangen ?

Nach langer Verzögerung der Fertigstellung des Kindergartens durch bauliche Maßnahmen freuten wir uns voller Erwartung auf die Eröffnung. Doch einen Tag zuvor kam auf dem Flur und in einem Waschraum die frisch geputzte Decke herunter. Die Aufregung war groß, da niemand wusste, was uns noch erwartete. Nach Begutachtung waren die Gruppenräume nicht betroffen, daher konnten wir ohne große Bedenken die Kinder und Eltern am 1. März willkommen heißen.

Sie haben nun Ihr gesamtes Berufsleben - unfassbare 44 Jahre - in diese Einrichtung investiert. Wofür können Sie im Rückblick dankbar sein ?

Danken konnte ich täglich für die nötige Kraft und Zuversicht, um meine Arbeit ver-

richten zu können. Aber man brauchte auch ein Ziel, wofür es sich lohnte, motiviert seinen Dienst zu tun. Da waren zunächst die vielen großen und kleinen wichtigen Menschen um mich herum, die mitgestaltet, gefordert, geplant und unterstützt haben. Dann das Gesamtmanagement voller Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten. Das alles wird für mich unvergessen bleiben.



In den letzten 11 Jahren haben Sie „Ihren“ Kindergarten geleitet. Was wünschen Sie „ihm“ für die Zukunft ?

Glückliche Kinder, zufriedene Eltern, motivierte Mitarbeiter und genügend Ressourcen, damit dies in eine gelingende Arbeit einfließen kann.

Frau Riechmann-Gäbler, für allen Einsatz für Kinder und Erwachsene und auch für die Erneuerung der Einrichtung sagen wir Ihnen als Gemeinde von Herzen DANKE – unser Herr möchte Sie auf Ihrem weiteren Weg leiten und segnen.

*(Das Interview führte Pastor Folkers,
Fotos: Anja Scharf)*

Aus dem Presbyterium

Wir sind auf der Suche nach einem Pfarrer oder einer Pfarrerin für die Pfarrstelle in Meißen-Neesen. Unsere Stellenausschreibung für die Pfarrstellen-Börsen finden Sie auch auf unserer Website.

Voraussichtlich werden wir eine längere Phase ohne zweiten Gemeindepfarrer haben. Das wird für uns alle spürbar werden. Pfarrer/ Pfarrerrinnen, die sich bewerben, werden sich in Gottesdiensten vorstellen. Wir werden Sie dazu auch durch die Presse einladen.



Im nächsten Gemeindebrief und in der Gemeindeversammlung im Herbst informieren wir Sie, wie es weitergegangen ist bzw. weitergehen wird.

Im Vorfeld der Suche nach einem passenden Pfarrer sind wir als Presbyterium zu Klausurtreffen zusammengekommen. Diese waren unabhängig von den laufenden Tagesordnungen der monatlichen Sitzungen. So konnten wir in Ruhe gemeinsam darüber nachdenken, wie unsere Gemeinde weiter zusammenwachsen kann. Dabei hat uns Pfarrerin Birgit Winterhoff begleitet und beraten. Sie hat bis vor kurzem das Amt für Gemeindedienste in Westfalen geleitet. Diese Klausurtagungen waren auch ein wertvolles Gemeinschaftserlebnis. Sie haben uns gut getan.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf den Gebäuden unserer Gemeinde in allen vier Orten. Der gesamtgemeindliche Bauausschuss hat in den letzten anderthalb Jahren zahlreiche Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen vorbereitet und durchführen lassen: Reparaturen verschiedener Dach- und Sturmschäden, Sanierung von Kindergärten, Renovierung von Wohnungen,...

Wir sind dankbar dass neben engagierten Presbytern zwei weitere baukundige Gemeindeglieder, Konrad Fertl und Martin Kämpermann, im Bauausschuss kräftig mitwirken.

Dankbar sind wir auch, dass Dirk Watermann aus Nammen im Herbst letzten Jahres den Dienst als Presbyter aufgenommen hat.

*Text und Fotos:
Christian Havemann*

Verabschiedung von Pfarrer Folkers



Es hat sich schon herum-
gesprochen:
Pfr. Folkers geht im Sommer in
den Ruhestand.
Wohlverdient!

16 Jahre war er in unserer Ge-
meinde vor allem im Pfarrbe-
zirk Meißen-Neesen tätig. Was
wir ihm zu verdanken haben,
soll am **8. Juli** zum Ausdruck
kommen.

Dann werden wir ihn und seine
Frau verabschieden.

**Im Gottesdienst um 14 Uhr
in der Lerbecker Kirche**
wird er „entpflichtet“.

Dazu und zum anschließenden
**Kaffeetrinken im Paul-
Gerhardt-Haus** in Meißen
sind Sie herzlich eingeladen.

Christian Havemann

Aus der Redaktion

Jetzt halten Sie ihn in den
Händen—unseren neuen Ge-
meindebrief!

„Und jedem Anfang wohnt ein
Zauber inne...“ heißt es. Aber
auch „Aller Anfang ist schwer.“

Wir haben von beidem etwas
 gespürt, als wir an der Arbeit
waren.

Möglicherweise finden Sie
noch Details, die wir besser
machen können, oder auch
Dinge, die Ihnen gefallen.

Wir freuen uns über konstruk-
tive Kritik, über ernstgemein-
tes Lob und über Tipps und
Themen, die Sie interessieren.

Vielleicht haben Sie aber auch
Spaß daran, sich selbst einzu-
bringen, als Autor, Fotograf
oder Redaktionsmitglied.
Wir alle sind berufstätig und
bringen Freizeit ein.

Im Team verteilen sich die
Aufgaben dann, so dass es zu
bewältigen ist.

Kontakt: Gemeindebüro
Der nächste Gemeindebrief
erscheint im Herbst.
Redaktionsschluss ist am
15.09.2018.

Anja Scharf

40 Jahre Gemeindezentrum Neesen

40 Jahre jung ist das Gemeindezentrum in Neesen nun. Anlass genug, dieses Jubiläum am 25. Februar 2018 mit einem Festgottesdienst und einer anschließenden Geburtstagsfeier ordentlich hochleben zu lassen.

„Es ist wie nach Hause kommen“

So viele bekannte Gesichter, so viel Herzlichkeit. Es war ein ganz besonderer Gottesdienst am 25. Februar zum 40-jährigen Jubiläum des Gemeindezentrums in Neesen. Eine ganz besondere Stimmung, auch durch die vielen verschiedenen Mitwirkenden, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Eindrücklich haben die ehemaligen und die aktuellen Mitarbeiter gezeigt, wie kreativ, wie vielfältig und wie gesegnet unsere Kirchengemeinde ist.

Mit viel Herzblut und Engagement wurde nicht nur der Gottesdienst, sondern auch das reichhaltige Buffet im Anschluss gestaltet. Mit einer breitgefächerten Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten wurden wir mehr als versorgt.



Ein professionell durchgeführtes Feuerwerk bildete ein weiteres Highlight des Abends.

Besser hätte man das Jubiläum für das Gebäude nicht feiern können, als mit all diesen Menschen, all diesen Highlights und, für mich deutlich spürbar, Gottes reichen Segen.

Oliver Jusek, Naumburg-Elbenberg

Wir gestalten Lebensräume

Schöpfung gemeinsam bestaunen

Der Evangelische Kindergarten Nammen, das Haus Laurentius und das Herder Gymnasium nehmen mit der Unterstützung des Naturschutzbundes (Nabu) an der Kampagne „Schule der Zukunft“ teil.

Wir beobachten mit allen Beteiligten die Natur, lernen die Lebensräume der Tiere und Pflanzen besser kennen und erfreuen uns an gemeinsamen Aktionen.

Den Auftakt machten die Väter mit ihren Kindern beim Väterspielabend im Kindergarten, die gemeinsam Nistkästen gezimmert haben.

Die wurden dann von Bewohnern des Altenheims und den Kindern geölt.

Alle Beteiligten waren mit viel Eifer und Freude dabei und haben sich gegenseitig so manche Geschichten erzählt.



...und bewahren

Begleitet von unserer Pfarrerin Eva Binder wurden die Nistkästen rund um das Altenheim und den Kindergarten aufgehängt. Nun erwarten wir die ersten Vögel.

Bei dem nächsten Besuch der Kindergartenkinder im Altenheim wurden „Samenbomben“ gemacht.

Diese Mischung aus Erde, Ton, Samen und Wasser hat für matschige Hände gesorgt, das tat aber der Freude keinen Abbruch.

Nach kurzer Trocknungsphase werden sie im Altenheim und auch im Kindergarten verteilt.

Christel Branahl

		Lerbeck
6. Mai 2018	Rogate	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
10. Mai 2018	Christi Himmelfahrt	
13. Mai 2018	Exaudi	9.30 Uhr Gottesdienst
20. Mai 2018	Pfingstsonntag	9.30 Uhr Gottesdienst
21. Mai 2018	Pfingstmontag	kein Gottesdienst
22. Mai 2018	3. Feiertag / Nammen	
27. Mai 2018	Trinitatis Jubiläumskonfirmation	9.30 Uhr Gottesdienst
3. Juni 2018	1. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
10. Juni 2018	2. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
17. Juni 2018	3. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst
24. Juni 2018	4. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
1. Juli 2018	5. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
Samstag, 7. Juli 2018		<i>15.30 Uhr Krümelkirche, Gottesdienst</i>
8. Juli 2018	6. So. n. Trinitatis	14.00 Uhr Gottesdienst Verabschiedung Pfarrer Folkers
15. Juli 2018	7. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst
22. Juli 2018	8. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
29. Juli 2018	9. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst
5. August 2018	10. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
12. August 2018	11. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst
19. August 2018	12. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
26. August 2018	13. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst
2. September 2018	14. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl Verabschiedung Frau Sperling, Küsterin

Nammen	Meißen	Neesen
11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst 18.00 Uhr FAQ	9.30 Uhr Gottesdienst
8.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst auf dem Jakobsberg		
kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gottesdienst	11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
kein Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst an der Mühle Meißen	kein Gottesdienst
19.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Laurentius-Kapelle Nammen		
kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	17.00 Uhr Atempause
11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst 18.00 Uhr FAQ	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst	10.00 Uhr Schützenfest
11.00 Uhr Gottesdienst Verabschiedung Schulanfänger Kita-Kinder Nammen	11.00 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl 11.00 Uhr Kindergottesdienst	11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl 18.00 Uhr FAQ	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
Dienst für Kinder von 0-5 Jahren und ihren Eltern im Dietrich-Bonhoeffer-Haus Nammen, Sandra Thies		
kein Gottesdienst	kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gottesdienst	kein Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst
kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gottesdienst	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Laurentius-Kapelle	kein Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst
kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gd. mit Abendmahl	kein Gottesdienst	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl
kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gottesdienst	kein Gottesdienst
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Laurentius-Kapelle	kein Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst
kein Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst Dorffest in Meißen	kein Gottesdienst

tag, um 15.15 Uhr Gottesdienst im Haus Laurentius, Am Walde 1, Nammen

NEUSTARTS IM FRÜHJAHR

TeenKreis

Im Februar gab es eine Veränderung im TeenKreis. Nachdem die Besucherzahl angewachsen ist (inzwischen treffen sich rund 10-15 Teilnehmer!) wurden die beiden Angebote in Lerbeck und Meißen zusammengelegt. Nun findet der TeenKreis JEDEN Freitag von 20.00-22.00 Uhr in Lerbeck statt. Bei dieser Gelegenheit wurde der Jugendraum noch einmal etwas ‚aufgehübscht‘:

Wer sich von dem Ergebnis einmal ‚live‘ überzeugen möchte, ist herzlich

eingeladen, vorbei zu kommen.

Der TeenKreis ist für alle Jugendlichen, die entweder den KU besuchen oder schon konfirmiert sind.

Zusammen wird gespielt, gelacht, gesungen, in der Bibel gelesen, über Gott und die Welt diskutiert und natürlich auch gesnackt!

Kindergottesdienst

Eine Neuerung gibt es auch in der Kindergottesdienst-Arbeit. Im Januar ist in NAMMEN der KiGo wieder neu an den Start gegangen. Hier treffen sich alle zwei Wochen Kinder im Kita- und Grundschul-Alter, um zusammen mit Katharina und Sandra nach einem gemeinsamen Start mit den „Großen“ einen fröhlichen und bunten Kindergottesdienst zu feiern.

Nachdem die Kinder-Zahlen im KiGo in Lerbeck trotz Werbung stark gesunken ist, wurde dieses Angebot mit Beginn der Osterferien erst einmal eingestellt.

Nun gibt es ein neues KiGo-Angebot in MEISSEN, das parallel zum Gottesdienst stattfindet und so auch jungen Familien die Möglichkeit bieten kann, den Gottesdienst zu besuchen und gleichzeitig die Kinder in der Nähe gut aufgehoben zu wissen.

*Fotos und Texte dieser Doppelseite:
Sandra Thies*

Der Gottesdienst „FAQ“ lädt ein zum Kirchen-Kino

Ab Mai steht der Gottesdienst „FAQ“ ganz im Zeichen von Hollywood. Dann startet eine neue Reihe, die nicht die Fragen der Gottesdienst-Besucher in den Fokus stellt, sondern Film-Wünsche, die am Ende eines Gottesdienstes von den Teilnehmern gesammelt werden. Eine erste Auswahl liegt bereits vor, und so können sich alle Interessierten überraschen lassen, welcher Film dann für den jeweiligen FAQ ausgesucht wird. Um allen Gottesdienst-Besuchern den gleichen Zugang zum Thema/Film des Tages zu ermöglichen, gibt es vor dem Gottesdienst das „Kirchen-Kino“: ab 15.30 Uhr sind alle eingeladen, in entspannter Popcorn-Atmosphäre den Film im Ganzen anzuschauen, bevor es dann im FAQ ab 18.00h nur noch 1-2 aussagekräftige Film-Szenen zu sehen gibt. Die nächsten FAQs bis zu den Sommerferien finden statt am:

06.05. * 02.06. * 01.07.

MITARBEITERSCHULUNG in der Simeonsherberge



Zu Beginn der Osterferien gab es in diesem Jahr erstmalig eine Mitarbeiterschulung für die Teams, die unsere Konfirmanden- bzw. die Kinderfreizeit begleiten. Schwerpunkt des Wochenendes war neben der Gestaltung von Bibelarbeiten der Bereich Spielpädagogik. Viele unterschiedliche Methoden wurden dabei ausprobiert: so ging es nicht nur darum, neue Gesellschafts-Spiele kennen zu lernen und das Erklären von Regeln einzuüben, sondern auch darum, ein Stadtspiel selber zu erleben oder Spiele für die Freizeiten auszuarbeiten. Dass bei diesem Programm die Gemeinschaft und der Spaß nicht zu kurz kamen, versteht sich von selbst. Und so gilt es als sicher, dass dieses Wochenende kein einmaliges Event war, sondern wiederholt werden wird.

Warum hängt immer eine bunte Tischdecke vorn in der Kirche?

... fragt man sich manchmal. Es soll ja Wohnungen geben, da liegt immer eine zur Jahreszeit passende Tischdecke: im Dezember eine dunkelblaue mit Sternen und im März eine weiße mit aufgestickten Narzissen.

So weiß auch jedes Kind, das noch keinen Kalender lesen kann: Bald gibt es Geschenke! Entweder die kleinen zu Ostern oder die großen Weihnachtsgeschenke. Und bei den buntkarierten Decken zwischendrin - ist halt Sommer!

So ähnlich ist das auch mit den „Tischdecken“ am Altar in der Kirche. Sie werden „Antependium“ genannt – ein lateinisches Wort, zu deutsch „Vorhang“. Die verschiedenen Farben sollen helfen, dass jeder weiß, wo im Kirchenkalender wir uns befinden. Denn vor einigen hundert Jahren konnten viele Menschen nicht lesen und hatten auch keinen Kalender. Aber durch die wechselnden



Farben konnten sie erkennen: Bald ist Weihnachten oder Ostern! Dann hängt ein violettes Tuch – die Farbe des Fastens. Wenn das Fest da ist, dann gibt es das festliche Weiß.

Für ganz besondere Feste, Pfingsten oder Konfirmation, gibt es rot – die Farbe des Heiligen Geistes. Und in der Zeit dazwischen, ohne besondere Feste, hängt ein grünes Tuch. Manche Gemeinden haben auch

ein schwarzes Tuch, für den Karfreitag.

Jedes Antependium ist sehr kostbar. Sie werden meist mit der Hand gewebt und bestickt. Die Tradition dieser Altartücher gibt es seit etwa 1600 Jahren.

Heute hat fast jeder einen Kalender – und dennoch wissen die wenigsten, welche „Tischdeckenfarbe“ in der Kirche dran ist. Aber zum Glück gibt es ja das Internet. Oder den Gemeindebrief...

Die nächsten Termine in unserer Gemeinde



Impressum

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lerbeck
Zur Porta 74,
32457 Porta Westfalica
V.i.S.d.P.: Christian Havemann
Auflage: 4500

Redaktionelle Mitarbeiter:
Annegret Hensel
Petra Hübner
Anja Scharf
Julia Scharf

Vielen Dank an die Autoren (Namen stehen jeweils unter den Artikeln)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Bibel & Gespräche

Gebet für die Gemeinde	Mittwoch 19:00 Uhr	Lerbeck
Bibelstunde Lerbeck - Nammen Christian Havemann, Tel. 0571-72558	Donnerstag, 14-täglich 15:00 Uhr	Lerbeck
Gesprächsrunde Lerbeck	2. Freitag im Monat 19:30 Uhr	Lerbeck
Hauskreis	Montag, 14-täglich 20:00 Uhr	Lerbeck
Café Pause für jedermann Helga Havemann, Tel. 0571-72558	i. d. R. letzter Mittwoch im Monat 15:00 - 17:00 Uhr	Lerbeck
"Unterwegs" - Gespräche auf dem Weg des Glaubens"	Montag, 14-täglich 10:00 Uhr	Meißen
Bibelkreis	Freitag, 14-täglich 19:30 Uhr	Meißen
Bibel-Frühstück	Mittwoch, 14-täglich 9:00 Uhr	Neesen
Morgenrunde	Mittwoch, 14-täglich 9:00 Uhr	Neesen
Bibel konkret	nach Vereinbarung Dienstag, 19:30 Uhr	Neesen
Generation 60plus	1. Mittwoch, monatlich 15:00 Uhr	Neesen

Frauen

Frauen-Abendkreis	1. Montag im Monat 19:30 Uhr	Lerbeck
Frauenhilfe	2. Mittwoch im Monat 15:00 Uhr	Lerbeck
Bibelgesprächskreis für Frauen	Donnerstag, 14-täglich 9:30 Uhr	Lerbeck
Abendkreis der Frauen	1.+3. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr	Meißen
Figura	Montag, 14-täglich 20:00 Uhr	Nammen
Frauenhilfe	Mittwoch, 14-täglich 15:00 Uhr	Nammen
Abendkreis	Dienstag nach Absprache, 20:00 Uhr	Nammen

Männer

Männerbibelkreis	Freitag, 14-täglich 20:00 Uhr	Lerbeck
Männerkreis	jeden 1. Dienstag im Monat 19:30 Uhr	Meißen
Männerkreis	Montag, 1x im Monat 20:00 Uhr	Neesen

Musik

Jungbläser CVJM Meißen	Dienstag, 18:30 Uhr	Lerbeck
Posaunenchor CVJM Meißen	Dienstag, 19:45 Uhr	Lerbeck
Paul-Gerhard-Chor Irene Kowyljanski, Tel. 37344	Donnerstag, 19:30 Uhr	Meißen
Kirchenchor Nammen-Lerbeck	Mittwoch, 20:00 Uhr	Nammen
Kontakt-Chor	Mittwoch, 14-täglich, 19:00 Uhr	Neesen
„The LMN² Music Project“	Nach Bedarf spontan	überall

Singen mit Kindern

3 - 4 Jährige	Donnerstag, 10:15 Uhr	Meißen
5 - 6 Jährige	Donnerstag, 9:30 Uhr	Meißen
Kinderchor	Donnerstag, 17:30 Uhr	Meißen
Irene Kowyljanski, Tel. 37344		

Für Kinder

Krabbelgruppen

Dienstag, 10:00 Uhr Nammen

Dienstag, 16:00 Uhr Meißen

Cross Kids1. Samstag im Monat,
9:30 -13 Uhr Neesen**"Schäfchen" Jungschar**Sandra Thies, Tel. 0151-
645541242.+4. Montag, 17:00
Uhr

Nammen

Jugendliche

TeenkreisSandra Thies, Tel. 0151-
64554124Freitag ,
20:00 Uhr

Lerbeck

Jugendgottesdienst FAQSandra Thies, Tel. 0151-
645541241. Sonntag im Monat,
18:00 Uhr

Meißen

Friedhofs- und Gemeindebüro

Zur Porta 74, 32457 Porta Westfalica
Tel. 0571/74533 Fax 0571/9722714
buero@kirchengemeinde-lerbeck.de

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag 9.00-12.00 Uhr
Mittwoch 16.00-18.00 Uhr

Pfr. Andreas Folkers

Tel. 0571/31494
folkers@kirchengemeinde-lerbeck.de
(Meißen und Neesen)

Pfr. Christian Havemann

Tel. 0571/72558
havemann@kirchengemeinde-lerbeck.de
(Lerbeck und Nammen)

Jugendrefrentin Sandra Thies

Büro: Zur Porta 74, 32457 Porta Westfalica
Tel. 0151/64554124
sandra.thies@kirchengemeinde-lerbeck.de

Kindertagesstätte Meißen

Meißener Dorfstraße 66, 32423 Minden
Leitung: ab dem 01.08.2018 Jessica Weißflog
Tel. 0571/33389
Ev.kita-meissen@t-online.de

Kindertagesstätte Nammen

Untkenstraße 3, 32457 Porta Westfalica
Leitung: Christel Branahl
Tel. 0571/72626
Ev.kita-nammen@t-online.de

Küsterinnen

Lerbeck: Marita Sperling, Zur Porta 74,
32457 Porta Westfalica Tel. 0571/76682

Nammen: Albina Tissen, Mesternberg 11,
32457 Porta Westfalica Tel. 0163/2694913